

Initiative

zur Unterstützung der Grundschule
„Schwärzesee“

Initiativgruppe

- Stadt Eberswalde (Amt für Bildung, Jugend, Sport)
- Staatliches Schulamt
- Bildungsinitiative Barnim
- Jugendamt
- Schul- und Hortleitung
- Sozialarbeiter/ -innen
- Quartiersmanagement
- Ortsvorsteher Brandenburgisches Viertel
- Buckow gGmbH

Zielstellung

- Gemeinsames Verständnis für den IST-Stand sowie Problemlagen (Sozialraum und Schule)
- Verbesserung der Zusammenarbeit zur Ressourcengewinnung
- Nachhaltige Hilfe für die Grundschule „Schwärzensee“
 - Entwicklung konkreter Maßnahmen und Projekte zur Unterstützung für Schule und Hort

Schule

Erste Ergebnisse/Vorhaben

Zum Schuljahr 2013/14:

- Offener Schulbeginn ab 7.25 Uhr
- Einführung Blockunterricht

Folgejahre:

- Einführung von Kleingruppenunterricht (schulmüde und verhaltensauffällige Kinder)
 - entsprechende Genehmigungen durch MBSJ erforderlich

Stadt Eberswalde

Anregungen

- Empfehlung an Schule und Hort
 - Schwerpunktsetzung auf Elternarbeit und Familienbildung in Kooperation von Schule und Kita
- Möglichkeit der Realisierung
 - Erarbeitung eines Konzeptes zur Elternarbeit und Familienbildung in Kooperation von Schule und Hort (gemeinsame Ziele und Maßnahmen)

Konkrete Maßnahmen der Stadt

- Prüfung der Erhöhung des Anteils der Schulsozialarbeit (derzeit 25% auf ca. 35%)
 - Aufgabe der Jugendkoordination
- Erhalt der Schulsozialarbeit
 - 8 Stunden/Woche, finanziert zu 100% durch die Stadt Eberswalde, Träger der Maßnahme Buckow gGmbH
- Erhalt der Jugendsozialarbeit (Boxenstopp)
 - 10 Stunden/Woche, finanziert durch Land, Landkreis, Stadt

- Qualifizierung des Quartiersmanagements unter dem Aspekt Bildung im Stadtteil
 - Feste Präsenzzeiten in der Schule (mittwochs in der Zeit von 7.30 bis 11.30 Uhr)

Aufgaben:

- Beratung der Eltern (Lotsenfunktion) in Abgrenzung von der Familienhilfe
- Vernetzung der verschiedenen Akteure in der Schule und im Stadtteil
- Unterstützung der Schulleitung bei Stadtteilprojekten

- **Berufsbegleitende Ausbildung einer Erzieherin mit Migrationshintergrund durch die Stadt Eberswalde**
 - Einsatz für 20 Stunden/Woche in der Schule und im Hort für Nachhilfe, Begleitung im Unterricht etc. (Einsatztage: montags, dienstags, freitags)
- **Nachhilfeprojekt für den Hort (Hausaufgabenhilfe)**
 - Zzt. gefördert durch soziale Stadt
 - Nachhaltige und dauerhafte Aufnahme in den Haushalt der Stadt ab 2015 ff mit jährlich 2000,00 €

- **Nachhilfeprojekt für die Schule**
 - Nachhaltige und dauerhafte Aufnahme in den Haushalt der Stadt mit jährlich 2000,00 €
- **Projekt „Bewegte Pausen“ (Hort und Schule)**
 - Sport- und Bewegungsangebote in den großen Pausen durch Horterzieher/-innen
 - Unterstützung durch das Hortpersonal im Unterricht

- Elternbegleitung Plus

- Bundesprogramm „Frühe Chancen“ des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend „Elternchance ist Kinderchance“
- Begleitung der Eltern und Kinder
 - Zielgruppen: Alleinerziehende und Familien mit Migrationshintergrund
- Träger KJSH in Buckow gGmbH (Zeitraum: 05.08.2013 bis 31.12.2014)
- Der Einsatz erfolgt bis Dezember ca. 14 h/Woche in der Kita, 14 h/Woche in der Schule, ab Januar 2014 jeweils 7 h/Woche

– Schwerpunktthemen:

- Vollständige Schulmappe,
- Gesundes mitzubringendes Essen,
- Schulweg,
- Äußere Erscheinung des Kindes,
- Allgemeine Orientierung in der Schule im Unterschied zur Kita,
- Beteiligung am Unterricht und Verständigungsprobleme,
- Hausaufgabenerledigung und die dabei notwendige Unterstützung durch die Eltern,
- Mit diesen Themen verbundene Elternarbeit,
- Enge Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeiterin.

Koordinierungsunterstützung

(inhaltlich, personell und organisatorisch)

durch eine Fachkraft der Stadt Eberswalde

Schwerpunkte:

- Schulsozialarbeit
- Elternarbeit
- Familienbildung
- Nachhilfe

u. v. a. m.

Weitere Maßnahmen

- realisiert durch die Stadt Eberswalde -

- Kostenloses Frühstück in der Schule
- Unterstützung des Leseprojektes und der Schulbibliothek
- Kooperation mit dem Zoo
- Projektunterstützung (Schule/Hort)
- Frühförderung

Wünsche der Stadt Eberswalde

- Regelmäßige Beratungsrunden zwischen Schule und Jugendamt (Kontinuität der Zusammenarbeit)
- Weitere Maßnahmen aus der Initiativgruppe
 - Konkrete Angebote der Träger

Ende der Präsentation

- Herzlichen Dank für Aufmerksamkeit und Interesse